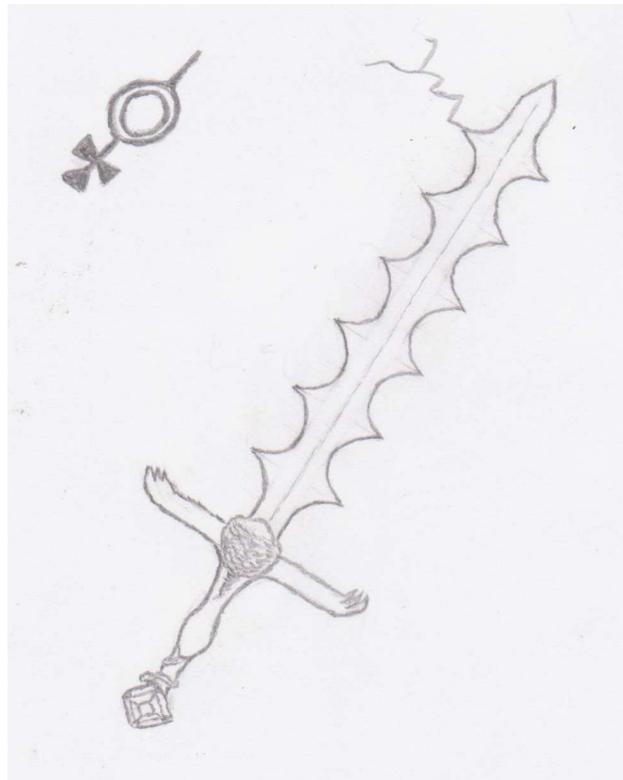


Donnernder Wächter der Ehre

Anders als bei den mächtigen Rondrakämmen der Rondrakirche ist die Schneide vom Donnernden Wächter der Ehre nicht nur gewellt, sondern gezackt. Dies birgt erhöhtes Schadens- und Verteidigungspotential mit sich. Ein feiner Glanz von Silber strahlt von der reich mit Symbolen der Leuin verzierten Klinge aus. Das Heft gleicht dem Körper eines Löwen an dessen Ende sich ein funkelnder Smaragd befindet. Ab und an entfäht dem Schwert ein kleiner optischer Blitz, während sein Schwingen von einem akustischen Donnerrollen begleitet wird; je mächtiger der Hieb, desto lauter ist der Donner. Dieses imposante Auftreten sorgt dafür, dass seine nahen Gegner einen **MU-Malus von 3** erleiden.



Der würdige Träger vom Donnernden Wächter der Ehre, der zugleich Träger des Silberamulettes von Rondra ist, erhält einen **MU Bonus von +1**. Zudem ist die Waffe für ihn sehr leicht, was den Kampf vereinfacht. Alle, die nicht von den Zwölfen erwählt wurden, vermögen es nicht zu führen, da es nicht auf der geführten Position verharren mag.

TP	TP/KK	Gew.	Länge	BF	INI	Preis	WM	Bem.	DK
2W+3	12/3	20 (130)	130	-	+1	Unbez.	+1/+1	-	NS

Da der Donnernde Wächter der Ehre eine heilige Reliquie ist, gilt es als permanent geweiht.